

Lehrveranstaltungen WS 2013/1014 von Prof. Dr. Jan Radicke

050126 Vorlesung: Tibullus - Unplugged

BA + MA: alle Module; Di, 8:15 - 9:45, LS8 - R.501; vom 29.10.2013 bis zum 4.2.2014

Die Vorlesung wird sich ausschließlich mit den Elegien des römischen Dichters Tibull (ca. 50-19 v. Chr.) befassen. Sie ist vor allem für die BA-Studenten/innen in Ergänzung zu den Dichtungs-Seminaren gedacht und soll u.a. dazu dienen, die Übersetzungskompetenz zu stärken. Die Bezeichnung *unplugged* ist bewusst gewählt, da in der Veranstaltung auf spezielle technische Hilfsmittel (Powerpoint etc.) und sonstige Kunstmittel verzichtet werden und der Text elementar (durch Übersetzung und grammatische Erläuterung) vorgestellt werden soll. Studentische Zwischen- und Nachfragen sind dabei ausdrücklich erwünscht. Es wird darum gebeten, zu den Sitzungen eine einsprechende Textausgabe (Mynors, OCT ²1915 [zahlreiche Nachdrucke] mitzubringen.

050419 Hauptseminar: Augustinus, Confessiones

MA: LP2; KD1; Do, 16:15 - 17:45, LS8 - R.501; vom 31.10.2013 bis zum 6.2.2014

Im Jahr 397/398 veröffentlichte Augustinus seine Bekenntnisse (*Confessiones*), in denen er einer breiten Leserschaft seinen Weg zum christlichen Glauben schilderte und ihr zugleich am eigenen Beispiel sein Verständnis dieses Glaubens, insbesondere die Lehre von der Erbsünde und der Gnade, nahebrachte. Augustin schuf damit einen wirkmächtigen Klassiker, der bis in unsere Zeit gläubige wie ungläubige Leser gleichermaßen angezogen hat. Im Seminar wollen wir uns mit diesem Text unter verschiedenen Aspekten auseinandersetzen. Die Biographie Augustins soll uns dabei zum Leitfaden dienen, um die verschiedenen theologischen Fragestellungen zu begreifen und deren geistesgeschichtliche Voraussetzungen zu erhellen. Folgende Einheiten sind geplant:

1. Proömium 1,1-4 : Gattungsfragen und Werkaufbau
2. Der Diebstahl der Birne 2,9-17 : Von der Natur des Bösen
3. Ciceros Hortensius 3,7-9 : Der antike Bildungsgang
4. Der Manichäismus 3,10-11 : das Problem des Dualismus
5. Faustus 5,10-14 : Exegese des AT
6. Mailand 5,23-24; 6,6-7 : Ambrosius
7. Der Bettler und der Kaiser 6,9-10 : Die politischen Zeitumstände
8. Die libri Platonicus und Johannes 7,13-15 : Neuplatonismus
9. Die Erzählung des Pontician 8,14-15 : Antonius, die Antonius-Vita und das Mönchtum
- 10 Im Garten 8,19-30 : die Bekehrung
11. In Cassiciacum 9,5-12 : die vita contemplativa
12. Der Tod der Mutter 9,10-26 : Mystische Schau oder Ödipus-Komplex?
13. Die Zeit: 11,16-21 : Die philosophische Nachwirkung

Anmeldungen im OLAT. Scheinvoraussetzungen je nach Modul regelmäßige Teilnahme und Vorbereitung, Stundenmoderation [+ Hausarbeit].

Lateinischer Text + Übersetzung:

S. Aureli Augustini Confessionum libri XIII ed. M. Skutella, Teubner 21969.

Confessionum libri XIII, post M. Skutella iterum ed. L. Verheijen, Turnhout 1981 [Corpus Christianorum]

Aurelius Augustinus. Confessiones übersetzt, hrsg. und komm. von K. Flasch und B. Mojsisch, Stuttgart 2009.

Einführungen und Hilfsmittel:

Cornelius Mayer u.a. (Hrsg.): Augustinus-Lexikon, Schwabe, Basel 1994ff.

P. Brown, Augustinus von Hippo, München 2000 (1979, erw.2000) [historisch]

H. Chadwick, Augustine of Hippo, Oxford 2009 [kirchenhistorisch]

N. Fischer/ C. Mayer (Hrsg.), Die Confessiones des Augustinus von Hippo, Freiburg u.a. 1998. [theologisch]

K. Flasch, Augustin. Einführung in sein Denken, Stuttgart 32003 (1980) [philosophiehistorisch]

E. Stump, N. Kretzmann (Hrsgg.), The Cambridge Companion to Augustine, Cambridge 2001.

050123 Hauptseminar: Exitus. Tode berühmter Frauen und Männer in der Lateinischen Literatur

BA: LD2.2; MA: LP2; KD1; LD3; Mo, 10:15 - 11:45, LS8 - R.501; vom 28.10.2013 bis zum 3.2.2014

Die Darstellung des Todes spielt in der römischen Literatur als wichtigster Bestandteil der Biographie eine herausragende Rolle. Es entstand daraus sogar eine eigene literarische Gattung: die sogenannte Exitus-Literatur, in der der Tod berühmter Männer und Frauen zum Gegenstand wurde. Im Seminar wollen wir einige Fallbeispiele für solche Tode betrachten und auf ihre Eigenheiten hin untersuchen. Folgende Einheiten sind geplant (TK im OLAT):

I. Römische Virtus

1) Decius Mus: Livius 8,9-10

2) Lucretia: Livius: 1,58-59

II. Kaiser und Un-Kaiser

3) Caesar: Sueton. Caesar 81-84

4) Nero: Sueton. Nero 47-50

5) Galerius: Lactantius, de mort. pers. 33-35

III. Heroische Frauen

5) Dido: Vergil Aen. 4,630-705

6) Kleopatra: Horaz c. 1,37

7) Agrippina: Tac. ann. 14,5-9

IV. Der Tod des Philosophen

8) Cato: Seneca dial. 1,2,9-12

9) de morte: Seneca, epist. 70

10) Seneca: Tac. ann. 15,62-64

11) Petronius: Tac. ann. 16,18-19

IV. Der Tod und die Literatur

12) Cicero: Seneca d. Ä. suas. 6,17-24

13) exitus: Plinius, epist. 5,5

050156 Proseminar: Ovid, Ars Amatoria

BA: LD1.2; Di, 10:15 - 11:45, LS10 - R.401/2; vom 29.10.2013 bis zum 4.2.2014

Ovids *Ars Amatoria* wurde in den Jahren 2 v. Chr. und 2 n. Chr. verfasst. Es handelt sich dabei um ein „erotisches Lehrgedicht“, in dem Ovid in der Rolle des Liebeslehrers dem Mann und auch der Frau die Kunst der Liebe zu vermitteln sucht. Die *Ars* weist alle Qualitäten auf, die auch sonst Ovids Schaffen auszeichnen: Sie ist heiter und erheiternd, gelegentlich auch frivol und schlüpfrig. Im Sinn der volkserzieherischen Bestrebungen des Augustus waren ihre Inhalte jedenfalls nicht. Der Verfasser Ovid musste später seine politische Unbedachtsamkeit mit der Verbannung büßen, wobei sein Werk über die Liebeskunst zum Beweis herhalten musste. Wir werden im Semester gemeinsam folgende Abschnitte aus dieser Schrift lesen und interpretieren: Die Kenntnis der gesamten Schrift auf Latein oder Deutsch wird vorausgesetzt.

- 1) 1,1-40 (Proömium),
- 2) 1,59-100 (im augusteischen Rom)
- 3) 1,101-134 (die Sabinerinnen)
- 4) 1,135-176 (im Circus)
- 5) 1,177-228 (beim kaiserlichen Triumph)
- 6) 1,455-486 (der Brief)
- 7) 1,525-564 (Ariadne)
- 8) 2,221-250 (*militiae amoris*)
- 9) 2,635-666 (Hypokorismos)
- 10) 3,101-132 (cultus)
11. 3,133-168 (die Frisur)
- 12) 3,169-208 (die Kleidung)
- 13) 3,315-348 (musische Bildung)

Voraussetzungen für den Erwerb des Scheins sind neben aktiver Teilnahme die Übernahme einer Stundenmoderation und das Anfertigen mehrerer Essays

Textausgaben und Kommentare: E. J. Kenney (ed.), P. Ovidi Nasonis Amores, Medicamina Faciei, Ars Amatoria, Remedia Amoris, Oxford 1995; A.S. Hollis, Ovid. Ars Amatoria. Book I, Oxford 1977; M. Janka, Ovid. Ars Amatoria. Buch 2., Heidelberg 1997; R. K. Gibson, Ovid. Ars Amatoria. Book 3, Cambridge 2003. Einführende Abhandlungen: M. v. Albrecht, Ovid. Eine Einführung, Stuttgart 2003, S. 58-83; N. Holzberg, Dichter und Werk, München 1997, S. 101-121.